

Sono Motors und ÖPNV-Service werden bei der Implementierung von Solar-Retrofits kooperieren

September 6, 2022

- **Sono Motors unterzeichnete eine Absichtserklärung (LoI) mit ÖPNV-Service Hagen**
- **Der LoI führt voraussichtlich zu einer strategischen Partnerschaft mit ÖPNV-Service für die Implementierung des Solar Bus Kits, Sono Motors' Solar-Nachrüstlösung für Busse**
- **Der neue Partner soll Installations-, Wartungs- und Logistikkdienste zur Verfügung stellen**
- **Das Solar Bus Kit versorgt Busse mit Solarstrom und kann so Kraftstoffverbrauch und Treibhausgasemissionen in den Innenstädten reduzieren**

MÜNCHEN, 6. September 2022 – Der Solar Mobility OEM Sono Motors (Tochtergesellschaft der "Sono Group N.V.", NASDAQ: SEV) gab die Unterzeichnung einer Absichtserklärung (LoI) mit ÖPNV-Service Hagen bekannt. Ziel der Parteien ist es, einen Vertrag über eine Partnerschaft für das Solar Bus Kit, die solare Nachrüstlösung von Sono Motors, abzuschließen. Im Rahmen der Partnerschaft werden die Unternehmen voraussichtlich bei der Installation des Kits, dem Kundenservice und der Logistik zusammenarbeiten, um Produktionskapazitäten in Europa zu maximieren und eine schnelle und professionelle Nachrüstung sowie Wartung anzubieten. ÖPNV-Service hat mehr als 15 Jahre Erfahrung als Dienstleister für den öffentlichen Personennahverkehr und modernisiert jährlich rund 4.000 Nutzfahrzeuge.

„Während der Übergang hin zu einer emissionsfreien Zukunft im öffentlichen Personennahverkehr noch einige Jahre brauchen wird, ist das Solar Bus Kit eine effiziente Lösung, um bereits heute auf neue Emissionsvorschriften, wie etwa die Euro-7-Norm, oder steigende Energiepreise zu reagieren. Um den Bedürfnissen der Industrie gerecht zu werden und unsere Kunden dabei zu unterstützen, schnell die Kosten und Emissionen ihrer Flotten zu senken, waren wir auf der Suche nach einem Partner, der uns bei der Implementierung unseres Solar Bus Kits unterstützt“, so Laurin Hahn, CEO und Mitgründer von Sono Motors.

Das Solar Bus Kit ist eine vielseitige und praktische Lösung, die für die gängigsten 12-Meter-Bustypen auf dem europäischen Markt entwickelt wurde – darunter der Mercedes-Benz Citaro und MAN Lion's City. Systeme wie Heizung, Lüftung und Klimaanlage (HVAC) können mit dem Kit teilweise mit erneuerbarer Energie betrieben werden. Das spart Kraftstoff, CO₂ und auch Kosten. Mit dem Kit können durch die ~1,4 kW Peak-Installation von Solarmodulen mit einer Gesamtgröße von etwa 8 Quadratmetern bis zu 1.500 Liter Diesel und bis zu 4 Tonnen CO₂ pro Bus und Jahr eingespart werden. Je nach Betriebszeiten und Kraftstoffpreisen können Betreiber von Busflotten nach etwa drei bis vier Jahren mit Rentabilität rechnen.

Lars Löhle, Head of Product Sono Solar, sagt: „Wir beabsichtigen, eine Kooperation mit ÖPNV-Service einzugehen, um unseren nationalen und internationalen Kunden eine schnelle Installation und Wartung gemäß unserer Qualitätsstandards anbieten zu können.“

Die Expertise von ÖPNV-Service erstreckt sich auf die Bereiche Verkabelung, Reparatur, Wartung und Dienstleistungen für den öffentlichen Personennahverkehr. Das Unternehmen rüstet jedes Jahr mehrere tausend Transportmittel nach und ist offizieller Zulieferer für verschiedene Flottenbetreiber wie z. B. die Deutsche Bahn mit über 17.000 Bussen.

Die Partner unterzeichneten eine Absichtserklärung, um ihr gegenseitiges Interesse an der Zusammenarbeit zu bekunden. Die derzeitigen Verhandlungen zielen auf einen Vertragsabschluss und die Aufnahme der Zusammenarbeit im vierten Quartal 2022 ab. Mit Blick auf eine langfristige Kooperation prüfen die Parteien die Ausweitung ihrer Partnerschaft auf den Verkauf und Vertrieb des Kits. Auf der IAA Transportation vom 19. bis 25. September, Halle 26, Stand C02, und auf der InnoTrans vom 20. bis 23. September, Ausstellungsbereich Mobility+, Halle 7.1c, Stand 210, wird Sono Motors weitere Informationen zum Solar Bus Kit bekanntgeben.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Die Begriffe „erwarten“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „schätzen“, „anstreben“, „prognostizieren“, „projizieren“, „anvisieren“ und ähnliche Ausdrücke (oder deren Verneinung) kennzeichnen bestimmte dieser zukunftsgerichteten Aussagen. Bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen handelt es sich um Aussagen über die Absichten, Einschätzungen oder aktuellen Erwartungen des Unternehmens. Zukunftsgerichtete Aussagen sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und Eventualitäten verbunden, da sie sich auf Ereignisse beziehen und von Umständen abhängen, die in der Zukunft eintreten oder auch nicht eintreten können und dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Zu diesen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen gehören unter anderem (i) die Auswirkungen der weltweiten COVID-19-Pandemie auf die Weltwirtschaft, unsere Branche und Märkte sowie unser Geschäft, (ii) Risiken im Zusammenhang mit unserer begrenzten Unternehmensgeschichte, der Einführung unseres Geschäfts und der zeitlichen Planung erwarteter geschäftlicher Meilensteine, einschließlich unserer Fähigkeit, die Entwicklung unserer Fahrzeuge abzuschließen und die Produktion rechtzeitig und im Rahmen des Budgets aufzunehmen, sowie Risiken im Zusammenhang mit künftigen Betriebsergebnissen, (iii) Risiken im Zusammenhang mit unserer unbewiesenen Fähigkeit, Fahrzeuge mit den erwarteten oder angekündigten Spezifikationen einschließlich der Reichweite zu entwickeln und zu produzieren, (iv) Risiken im Zusammenhang mit unserer Fähigkeit, unsere Solartechnologie zu vermarkten, (v) Risiken im Zusammenhang mit der Ungewissheit der prognostizierten Finanzinformationen in Bezug auf unser Geschäft, einschließlich der Umwandlung von Reservierungen in verbindliche Aufträge, (vi) Auswirkungen des Wettbewerbs und des Tempos und der Tiefe der Einführung von Elektrofahrzeugen im Allgemeinen und unserer Fahrzeuge im Besonderen auf unser künftiges Geschäft und (vii) Änderungen der regulatorischen Anforderungen, staatlichen Anreize und Kraftstoff- und Energiepreise. Weitere Informationen zu einigen der Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, die sich auf unsere zukunftsgerichteten Aussagen auswirken könnten, finden Sie in den Berichten des Unternehmens an die U.S. Securities and Exchange Commission („SEC“), die auf der Website der SEC unter www.sec.gov und auf unserer Website unter ir.sonomotors.com abrufbar sind. Viele dieser Risiken und Ungewissheiten beziehen sich auf Faktoren, die außerhalb der Möglichkeiten des Unternehmens liegen, diese zu kontrollieren oder genau abzuschätzen, wie z.B. die Maßnahmen von Regulierungsbehörden und andere Faktoren. Die Leser sollten sich daher nicht in unangemessener Weise auf diese Aussagen verlassen, insbesondere nicht im Zusammenhang mit Verträgen oder Investitionsentscheidungen.

Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren.